

Verleger vorausgesetzt, übernehme ich das in Rechnung 1902 Gelieferte, wie auch die Disponenden O.-M. 1902.

Meinen Bedarf werde ich sorgfältig selbst wählen und bitte ich daher, unverlangte Sendungen zu unterlassen. Dagegen bitte ich um Zusendung aller Prospekte, Kataloge (Antiquariatskataloge in einfacher Anzahl), Ankündigungen hervorragender Novitäten, vornehmlich auch solcher, die zum Massenvertrieb geeignet sind, erbitte ich thunlichst direkt.

Hochachtungsvoll

Hermann Jache.

Dem Wunsche des Herrn Hermann Jache aus Halle a. S. seinem Cirkular bei Uebernahme von

Carl Schmidt's Buchhandlung in Döbeln

einige empfehlende Worte beizufügen, komme ich gern nach, da ich ihn während seiner Thätigkeit in meinem Geschäft als strebsamen und fleissigen Buchhändler mit soliden Grundsätzen kennen gelernt habe.

Er wird es sich gewiss angelegen sein lassen, den guten Ruf der angesehenen Firma aufrecht zu erhalten, wozu ich ihm von Herzen Glück wünsche.

Gera-R., 27. März 1902.

R. Kindermann
Hofbuchhändler

i. Fa. Kanitz'sche Buchhdlg.

Kastel a. Rh., den 10. April 1902.

P. P.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mit Heutigem meine Buchhandlung ohne Schulden und Außenstände an Herrn Rich. Bogelsberger aus Wiesbaden verkauft habe. — Herrn H. Haessel in Leipzig spreche ich für die prompte Besorgung meiner Kommissionen den besten Dank aus.

Indem ich bitte, das mir geschenkte Vertrauen auch auf meinen Herrn Nachfolger übertragen zu wollen, zeichne ich

hochachtungsvoll

H. Staadt's Buchhandlung
Ludwig Remnich.

Auf Obiges höflichst Bezug nehmend, teile ich ergebenst mit, daß ich am heutigen Tage die von Herrn H. Staadt (L. Remnich) betriebene Buchhandlung ohne Schulden und Außenstände käuflich erworben habe und unter der Firma:

Rich. Bogelsberger

vorm. H. Staadt's Buchhdlg.

weiterführen werde.

Herr H. Haessel in Leipzig hatte die Güte, meine Vertretung beizubehalten und wird stets in der Lage sein, Barverlangtes einlösen zu können.

Die Herren Verleger bitte ich, mein Unternehmen durch Kontoeröffnung freundlichst unterstützen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Kastel a/Rhein, den 10. April 1902.

Rich. Bogelsberger.

Geschäftsverlegung.

Unser Geschäftslokal befindet sich vom 15. dieses Monats an in der **Calle de San Bernardo 20.**

Madrid, den 7. April 1902.

Librería Nacional y Extranjera.

Verkaufsanträge.

Rein nachweisbar gut eingeführtes Sortiment mit Nebenzweigen in einer angenehmen, mittleren Stadt Mitteldeutschlands ist veränderungshalber zu verkaufen. Für einen thatkräftigen, jungen Buchhändler bietet sich eine wirklich gute Gelegenheit, sich selbständig zu machen, da das Geschäft noch sehr ausdehnungsfähig ist.

Gef. Angeb. von Selbstreflektanten erbitte unter # 1142 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Meine

Buch- und Kunsthandlung

in schön belegenen, vornehmem Badeorte Mitteldeutschlands, Jahrzehnte bestehend und bestens eingeführt, beabsichtige ich zu verkaufen.

Hoher Gewinn! Sicheres Geschäft!

Nur **Selbstreflektanten** mit verfügbaren Mitteln von 70—75000 \mathcal{M} werden gebeten, ihre gef. Angebote unter Nr. 1166 in der Geschäftsstelle des B.-V. niederzulegen.

Buchhandlung,

40 Jahre bestehend, 50—60 000 \mathcal{M} jährlicher Umsatz, ist nur wegen Familienverhältnissen sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Wien, A. S. I., Hauptpost restante.

Für Anfänger!

Streng solides Angebot! Bei e. Obj. v. nur 19500 \mathcal{M} (ält. sol. Sort., Wert 24000 \mathcal{M}), Anz. 16500 \mathcal{M} , wird e. jungen, thatkräft. Buchh. günstige Gelegenheit geb., sich in e. lebh. Industriestadt Sachs. v. ca. 30000 Einw. selbst. z. machen. Reingew. üb. 3500 \mathcal{M} . Gef. Angeb. u. Z. 1188 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Solides Kaufobjekt!

Eine gut gehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung m. Nebenbranchen in industriereicher Stadt Sachsens von über 30 000 Einwohnern (nur 2 Handlungen am Platze) vorzügliche Kundschaft, in allerbesten Geschäftslage, ist wegen Kränklichkeit des Besitzers zum 1. Juni für 33 000 \mathcal{M} zu verkaufen. Durchschnittl. Reingewinn 5000 \mathcal{M} . Zum Betriebe ist kein großes Kapital erforderlich. Das vorzüglich eingerichtete Geschäft ist noch nach verschiedenen Seiten hin ausdehnungsfähig; auch steht Besitzer seinem Nachfolger gern mit Rat und That zur Seite. Ernstliche Reflektanten, die nachweislich über ein entsprechendes Kapital verfügen, wollen Anfragen mit ausführlicher Darlegung ihrer Verhältnisse unter B. C. 1189 an die Geschäftsstelle des B.-V. richten.

Deutsche Leihbibliothek,

ca. 2200 Bde., gebunden, gute Autoren enthaltend, für 40 \mathcal{M} pro Band zu verkaufen. Katalog versend. unt. „L. 2000“
Neufeld & Genius,
in Berlin S.W., Großbeerenstr. 94.

In bestfrequentierter, kleinerer Universitätsstadt ist eine gut eingeführte Buch- und Musikalienhandlung mit sehr lukrativen Nebenbranchen anderweitiger Unternehmungen halber sofort zu verkaufen.

Näheres unter L. L. # 20 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagswerk,

Vorlagen für Schlosser und Schmiede, soll, weil nicht mehr in die Richtung des Verlags passend, zu jedem annehmbaren Preise abgegeben werden. Angebote unter S. S. 1047 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Ein wertvolles Werk

aus dem Gebiete der **Elektrotechnik** soll wegen Aufgabe dieser Richtung abgestossen werden.

Ernstliche Reflektanten erfahren Näheres unter B. P. 5084 durch G. L. Daube & Co. in Berlin W. 8.

Buchhandlung mit Nebenbranchen und Verlag in süddeutscher Residenzstadt ist zu verkaufen. Preis des Geschäfts 18 000 \mathcal{M} , des Verlags 20 000 \mathcal{M} . Anzahlung 12 000 \mathcal{M} . Anfragen ernstlicher Reflektanten erbeten unter 598.

Dresden 14.

Julius Bloem.

Sofort

zu den günstigsten Bedingungen

zu verkaufen:

meine seit 1824 bestehende

Musikalienhandlung, Sortiment und Verlag,

auch getrennt.

Angebote direkt an

Carl Paez,

Berlin W. 56,

Französischestr. 33 E.

Fachzeitschriftenverlag mit 2 Zeitschriften, von denen die eine nachweislich über 12 000 \mathcal{M} durchschnittlich Jahresreingewinn bringt, besonderer Umstände wegen für 32 000 \mathcal{M} bar sofort zu verkaufen. Anfragen unter P. S. 1214 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Günstige Kaufgelegenheit

bietet sich ein geb., strebs. Buchhändler durch Uebernahme e. i. Aufblühen befindl. Sort. in kl. lebh. Gebirgsst.: Agr. Sachs. Verf. Kap. bis 5000 \mathcal{M} . Angebote unter O. B. # 1203 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Wegen Erbschaftsregulierung bin ich gewillt, mein Geschäft, Buchhandlung, Buchbinderei und Buchdruckerei, sowie mit Filiale in einem großen Nordseebade mit Kanalisation, Wasserleitung und elektrischer Beleuchtung, zu verkaufen. An Haus- und Ladenmiete bringt das Haus jährlich 930 \mathcal{M} ein und ist außerdem eine feste Lieferung an verschiedene Behörden vorh. — Reflektanten wollen sich unter T. 1219 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In kl. lebh. westpreuß. Stadt ist eine ca. 15 Jahre besteh. Sortimentsbuchhdlg., verb. m. Papiergesch. für ca. 24—25 000 \mathcal{M} zu verkaufen. Angeb. ernstl. Interessenten erb. u. O. N. 544 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Wegen Ergreifung eines anderen Berufes verkaufe ich meine in bayr. Bischofsstadt befindliche **Buch-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung** für ca. 10 000 \mathcal{M} .

Angebote unter A. N. # 1027 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.